SHK Essen "Eine erfolgreiche Messe"

Montag, 12.03.2018

Am vergangenen Freitag, den 9. März, ging die SHK Essen nach viertägiger Dauer zu Ende. Die Messeveranstalter bewerten die Veranstaltung in der abschließenden Bilanz jetzt als großen Erfolg. Insgesamt strömten über 44.000 Besucher auf die erste Fachmesse des Jahres für Sanitär, Heizung, Klima und erneuerbare Energien in Deutschland. Zu den Schwerpunkten im Angebot der rund 570 Aussteller aus 15 Nationen in der Messe Essen zählten unter anderem das generationengerechte Bad zum Wohlfühlen, die digitale Heizung und hybride Heizsysteme, energiesparende und smarte Lüftungs- und Klimasysteme sowie neue Trends in der Installationstechnik.

"Das war eine erfolgreiche SHK Essen. Hier trifft sich die Branche weit über NRW hinaus und pflegt den direkten Kontakt zwischen Herstellern, Handwerk, Architekten und Planern. Die Stärke der SHK Essen ist ihre kompakte und praxisbezogene Ausrichtung", so das Fazit von Oliver P. Kuhrt, Geschäftsführer der Messe Essen.

Im Trend: das Bad zum Wohlfühlen

Badezimmer sollten für die Deutschen vor allem in jeder Lebensphase bequem nutzbar, praktisch und funktional sowie zum Entspannen und Wohlfühlen sein. Das ist das Ergebnis einer Studie im Auftrag der Vereinigung Deutsche Sanitärwirtschaft. Eine Entwicklung, die Auswirkungen auf das Messeangebot hatte: Bodengleiche Duschen, pflegeleichte Werkstoffe, warme Farben und Naturmaterialien waren nur einige der Trends in den Hallen 10, 11 und 12. Erhöhten Komfort boten die Hersteller außerdem mit digitalen Armaturen für Dusche, Wanne und Waschtisch.

2020 öffnet die SHK Essen vom 10. bis 13. März. Nach der Modernisierung erwartet Aussteller und Besucher dann laut Messe Essen eines der technisch modernsten Messegelände in Deutschland mit fünf neuen Hallen im nördlichen Areal, die noch größer, besser angebunden und klarer strukturiert seien.

"Eine erfolgreiche Messe"